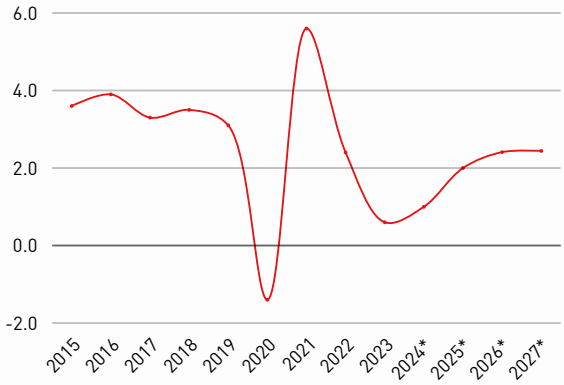
NEUSEELAND
WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SYDNEY
Dezember 2024

Highlights

- Freihandelsabkommen mit der EU am 1. Mai 2024 in Kraft getreten
- Wirtschaftsliberale Regierung (Koalition aus Nationals, ACT & New Zealand First Parteien) setzt auf Sparkurs, um Covid-Defizit zu verringern
- Umweltrichtlinien für Bau-, Bergbau- und Landwirtschaftsindustrie aufgehoben, Gasexploration wieder erlaubt
- Abhängigkeit vom Exportmarkt China, wohin Neuseeland Rohstoffe wie Holz und Aluminium exportiert
- Bei Luft- und Raumfahrt trifft top universitäre Forschung in NZ auf günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen

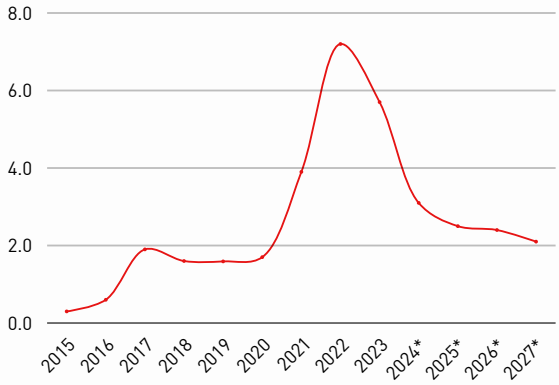
BIP Wachstumsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds

Inflationsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds

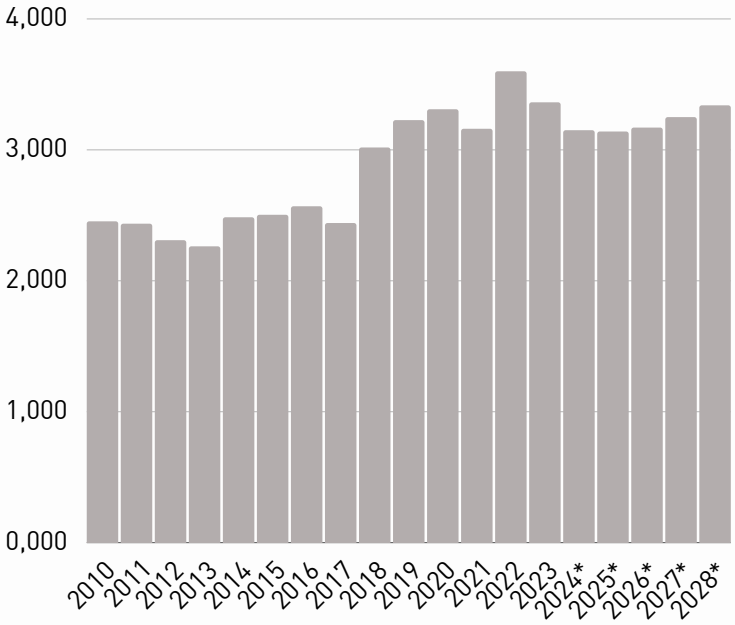
WKO AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

Aktuelles aus der neuseeländischen Wirtschaft

Neuseeländische Exporte

Der neuseeländische Exportmarkt ist stark definiert von tierischen Erzeugnissen. Milchprodukte liegen klar auf Platz eins der Exportgüter, vor den Fleischprodukten auf Platz zwei. Auf den folgenden Plätzen befinden sich Holz, Obst, und Getränke (v.a. Wein). Die Fleischindustrie, die in den letzten Jahren durch niedrige Nachfrage schwächelte, soll durch neue Handelsabkommen mit den Golfstaaten und der EU angekurbelt werden. Die wichtigsten Handelspartner sind China, Australien, die USA, Japan, und Südkorea. Der Handel mit Europa ist in den letzten Jahren gesunken, doch das Freihandelsabkommen soll diesen wieder in Fahrt bringen.

Lammfleisch Export, in Mio. NZD



Quelle: figure.nz

Die Māori-Wirtschaft

Māori machen rund 20% der neuseeländischen Bevölkerung aus. Ihr Anteil in der erwerbstätigen Bevölkerung wird in den nächsten Jahren stark steigen, wenn junge Māori in die Arbeitswelt eintreten. Die iwi (Stämme) besitzen einen erheblichen Anteil an Ressourcen im primären Sektor, wie etwa 50% der zur Fischerei genutzten Gewässer, 40% der Wälder für die Forstindustrie und 30% der Tiere für die Fleischindustrie. Neben erhöhter Wertschöpfung aus Ressourcen in Stammesbesitz wächst auch die Anzahl von kleinen bis mittelgroßen Firmen in Māori-Besitz. Die Māori-Kultur, die großen Wert auf Umweltschutz und soziale Verantwortung legt, beeinflusst auch das Geschäfsgeschehen und viele junge Unternehmen sind Vorreiter für moderne Geschäftsführung.

Diese Entwicklung findet unter einer neuen, jungen Anführerin statt: Die erst 27-jährige Ngā Wai hono i te pō wurde im September, nach dem Tod ihres Vaters Tuheitia, zur neuen Königin der Māori gekrönt. Die Māori-Monarchie dient als bedeutende zeremonielle Institution zur Vereinigung der Māori und zum Erhalt ihrer Kultur.

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

WKÖ-Exportradar
Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt!
Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

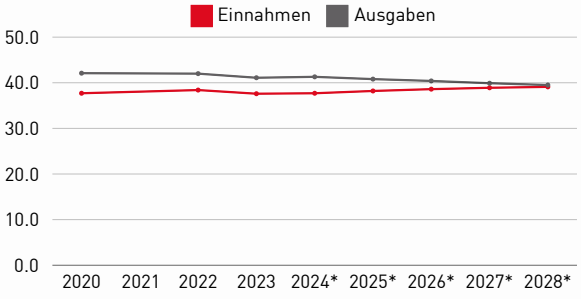
Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	2022	2023	EU-Vergleich 2023	2024*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	2,4	0,6	0,6	0
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	242,4	249	18.347,4	252,2
BIP je Einwohner, lauf. Preise in 1000 USD	47.284	47.537	N/A	47.072
BIP je Einwohner, KKP in USD	54.328	54.110	N/A	N/A
Inflationsrate in % zum Vorjahr	7,2	5,7	6,3	2,7
Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64	3,3	3,7	N/A	5.1
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	-3.5	-3,5	-3,5	-3,8
Staatsverschuldung in % des BIP	47,2	45,9	83,3	47,2

*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria / IMF World Economic Outlook

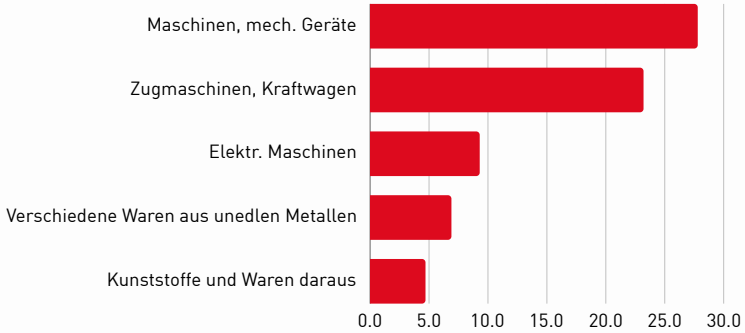
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

Top 5 österreichische Exportgüter*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

Kennzahlenanalyse, Einschätzungen der Wirtschaftsdelegierten

Neuseeland ist in der Flaute: Das BIP stagniert und die Arbeitslosenquote steigt. Die Inflation ist wieder gesunken, aber das nach den Covid-Stützungszahlungen ausgeuferte Haushaltsdefizit ist geblieben. Der Sparkurs im öffentlichen Bereich und die verminderte Kaufkraft bedeuten, dass österreichische Exporte in vielen Bereichen zurückgehen werden. Es werden sich aber auch neue Geschäftschancen erschließen, etwa in der Kreislaufwirtschaft oder in Hochtechnologie-Branchen. Der Neuseeland-Dollar ist zum Euro wie auch zum US Dollar stabil. Eine Stärke Neuseelands ist seine - im Vergleich zu vielen EU-Ländern - junge Bevölkerung: Der Anteil der Bevölkerung zwischen 15 und 65 Jahren ist seit 2005 stabil, und die Geburtenrate hoch, vor allem in der Maori-Bevölkerung, wodurch die erwerbstätige Bevölkerung wachsen sollte.

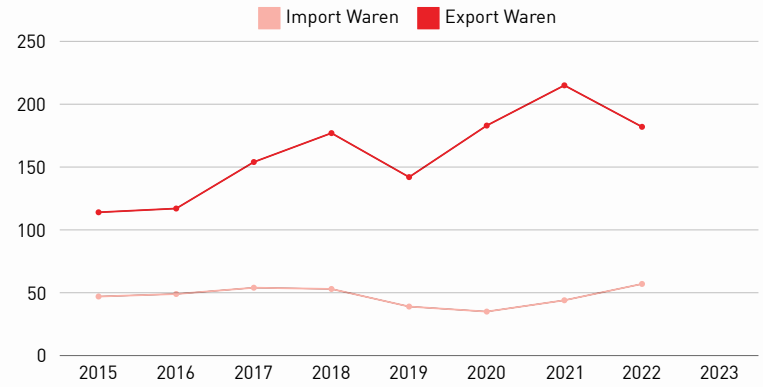
Länderprofile
Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?
Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Handelsabkommen zwischen Neuseeland & EU

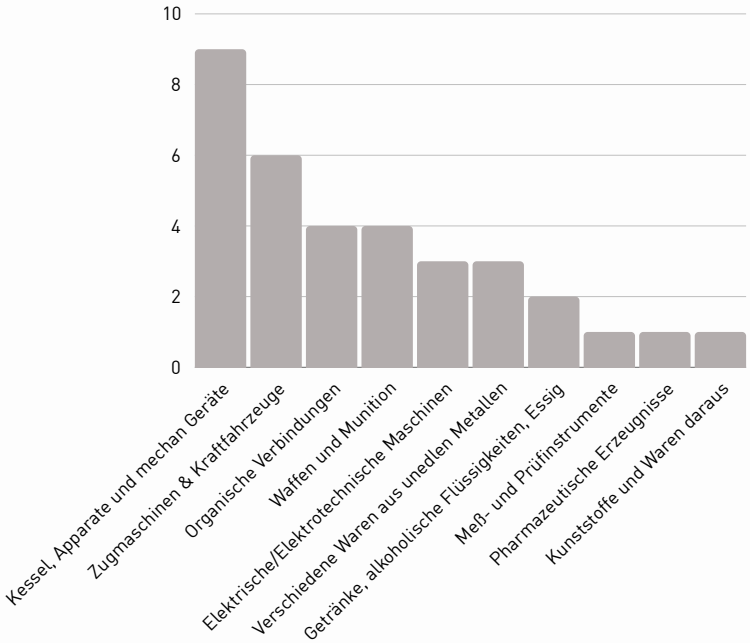
Das neue Freihandelsabkommen zwischen Neuseeland und der Europäischen Union ist am 1. Mai 2024 in Kraft getreten. Österreichische Exporteure treffen in Neuseeland trotzdem in manchen Branchen auf nicht-tarifäre Handelshemmnisse wie Zertifizierungspflichten. Es ist etwa eine chemische Behandlung oder eine Ausnahmegenehmigung notwendig, um Brettsperrholz nach Neuseeland einführen zu können. Die EU-Delegation verhandelt nun mit der neuseeländischen Seite über die Beseitigung solcher Handelshemmnisse und um die Anerkennung von EU-Standards. Ähnliches gilt auch im Lebensmittelbereich. EU-Regeln über Einfuhreinschränkungen für landwirtschaftliche Produkte, welche auf Flächen produziert werden, auf welchen Wälder abgeholzt wurden, sollten nach Protesten Neuseelands (und anderer Länder) nun erst 2025 in Kraft treten.

Österreichische Export- und Importentwicklung mit Neuseeland in Mio EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Österreichische Warenexporte erstes Halbjahr 2024 nach Sektor (vorläufig; in Mio. Euro)



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Handelsvolumen

Im ersten Halbjahr 2024 brachen die österreichischen Exporte nach Neuseeland gegenüber dem Halbjahr 2023 um rund 26 % auf 74 Mio. EUR ein. Neuseeland macht sowohl bei öffentlichen Ausschreibungen als auch im privaten Konsum tiefe Einschnitte. Die österreichischen Importe aus Neuseeland sanken im ersten Halbjahr 2024 um 8,4%.

Export nach Sektor

Der Rückgang der österreichischen Ausfuhren war besonders bei den Traktoren (-50%), Pkws (-40%) und Motorrädern (-30%) spürbar. Aufträge für Kräne, Melkmaschinen, Druckmaschinen und Bohrmaschinen gingen ebenfalls zurück. Auch die Exporte von Elektrotechnik nahmen ab.
Ein Plus gab es bei chemischen Produkten und bei Waffenlieferungen an die neuseeländische Armee.

Veranstaltungsschwerpunkte des AC Sydney

Das AC Sydney bietet österreichischen Unternehmen 2025 zu den folgenden Themen Veranstaltungen an: Bau, Land- und Forsttechnik, Aerospace; wie auch Netzwerkveranstaltungen. Hier finden Sie die aktuelle Veranstaltungsvorschau des AußenwirtschaftsCenters Sydney.

Zoll, Import & Export
Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften. Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Branchen und Trends

Wachsende Luft- und Raumfahrtindustrie

Die noch junge neuseeländische Luftfahrtindustrie wird immer interessanter für ausländische Investoren und Handelspartner. Im Frühjahr wurde das Tāwhaki National Aerospace Centre in der Nähe von Christchurch eröffnet, wodurch regionale Forschung, R&D und Satellitenstarts ermöglicht werden sollen. Die Industrie wird durch die Organisationen Aerospace New Zealand und Aerospace Christchurch unterstützt. Durch die Aotearoa Aerospace Academy will das Land auch zu einem Ausbildungszentrum für IngenieurInnen und WissenschaftlerInnen in dieser Branche werden. Seit 2022 findet jährlich der New Zealand Aerospace Summit in Christchurch statt, wo Firmen, ForscherInnen und Regierungsrepräsentanten zusammenkommen. Mit Rocket Lab, das 2006 in Auckland gegründet wurde, ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der privaten Raumfahrt in Neuseeland ansässig.

Christchurch als “Antarctic Gateway”

Christchurch ist eine von fünf "Antarctic Gateway" Cities neben Punta Arenas in Chile, Ushuaia in Argentinien, Kapstadt in Südafrika und Hobart in Australien. Unter diesen Städten im Südlichen Ozean, von denen aus Schiffe und Flugzeuge die touristische/logistische Erschließung der Antarktis ermöglichen, sticht Christchurch als Forschungs- und Logistikzentrum hervor. Neben mehreren nationalen Forschungsprogrammen, unter anderem der amerikanischen USAP, und dem internationalen "Council of Members of National Antarctic Programs", befindet sich auch eine weltweit führende Universität im Bereich Antarktisforschung in der Stadt. Die Forschung dieser Institutionen kommt der wirtschaftlichen Erschließung der Antarktis zugute, hat aber auch relevante Implikationen für Klimaforschung. Die Nähe zur Antarktis generiert nicht nur Innovation, sondern auch bedeutende Wertschöpfung durch eine Vielzahl an Logistikunternehmen mit Sitz in der Stadt – diese Unternehmen brachten letztes Jahr etwa EUR 182 Mio Gewinn (NZD 328,8 Mio). Auch antarktischer Fischfang geht von der Stadt aus. In den nächsten Jahren soll der Gewinn der Stadt aus antarktis-basierten Geschäften weiter wachsen.

Infrastruktur

Im diesjährigen Budget sind umgerechnet EUR 1,48 Milliarden für Projekte im öffentlichen Verkehr und Straßenbau eingeplant. Im Rahmen des Bauprojekts “Roads of National Significance” haben im Oktober 2024 Bauarbeiten für den neuen Hawke’s Bay Expressway begonnen, welcher die Verbindung der Hafenstädte auf der Nordinsel effizienter machen soll. In Auckland wird momentan der City Rail Link gebaut - eine 3.5km unterirdische Bahnroute, die die Innenstadt Auckland mit zwei neuen Bahnstationen in das Zugnetz eingliedern soll. Das Projekt steht kurz vor der Fertigstellung und soll bald für den Passagierverkehr geöffnet werden. Zuletzt wurde eine Überholung der Busnetze in den Großstädten Auckland, Wellington und Christchurch angekündigt, wo im Laufe der nächsten zwei Jahre die Zahlung mit Kreditkarten im gesamten Busnetz ermöglicht wird.

Dos and Don’ts

- Kiwis sind freundlich und aufgeschlossen: Neuseeland’s Geschäftsumfeld besteht größtenteils aus Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeiter:innen. Die Hierarchien innerhalb von Unternehmen – egal ob groß oder klein – sind oft recht flach. Aufgrund dieser Struktur ist jede:r grundsätzlich willkommen, seine Meinung zu äußern, unabhängig von Status, Alter oder beruflicher Position.
- Authentizität und Ehrlichkeit sind wichtig : In der neuseeländischen Businesskultur gibt es wenig Verhandlungsspielraum, daher besteht die Erwartung, dass die Angebote auf einem realistischen Niveau beginnen.
- Anerkennung der Kultur und Werte der Māori: Die Kultur und Werte der Māori werden in vielen Zusammenhängen anerkannt, auch in einigen Geschäftssituationen.
    - „Papatuanuku & Taonga“ („Land and Soil & Treasure”) ist das Fundament für Māori-Unternehmen, daher sollte man auch immer die Umwelteinflüsses seines Unternehmens beachten.
    - „Putake“ oder der Grund des Seins liegt bei vielen Māori Organisationen nicht nur in der Gewinnerzielung, sondern auch in sozialen und kulturellen Zielen.
    - „Turanga“ (Standort/Anker des Unternehmens): Viele Unternehmen der Māori operieren auf Māori-Land, welches von der Regierung zur Verfügung gestellt wird und niemals verkauft werden kann. Dies ändert die Art und Weise wie diese Unternehmen arbeiten und wie deren Ausgaben verwaltet werden.
    - „Tikanga“ spiegelt die Werte und die Art für Unternehmen wider. Es handelt sich um eine Zusammenstellung von Geschäftsmethoden und Überzeugungen. Themen wie Māori-Vielfalt, Māori-Einheit, Eigenmotviation, MāoriVerwandtschaft (Vernetzung), Schutz der Natur, Spiritualität, Großzügigkeit und die Erkenntnis, dass das bestmögliche Ergebnis nicht unbedingt ein finanzieller Gewinn ist, sind umfasst.
- Work-Life-Balance: Die neuseeländische Bevölkerung liebt die Natur und legt viel Wert auf ihre Freizeit. Daher ist es zu empfehlen, die Geschäftszeiten einzuhalten und im Voraus einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie sich mit jemanden treffen möchten. Bei jedem Treffen steht Pünktlichkeit an erster Stelle!
- Kommunikationsstil: Neuseeländer:innen bevorzugen kurze, aber informative Geschäftskommunikation. Man begrüßt sich mit Händedruck. Auch im Geschäftsleben erfolgt die Anrede meist mit dem Vornamen. Höflichkeit und Fairness haben hohen Stellenwert, und Pünktlichkeit wird erwartet
- Business Fit: Die typische Geschäftskleidung ist in höheren Managementebenen immer noch konservativ. Jedoch erfreut sich Smart-Casual-Kleidung steigernder Beliebtheit und Casual Fridays (d.h. legere Kleidung im Büro am Freitag) sind weit verbreitet.

Wegbereiterin vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Sydney
10th floor, 1, York Street
NSW 2000 Sydney, Australien

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00-17:30
MEZ +9 Stunden, MESZ +8 Stunden (europ. Sommer),
+10 Stunden (europ. Winter)

T +61 2 92 47 85 81, 61 2 92 51 10 38
E sydney@wko.at
W https://www.wko.at/aussenwirtschaft/australien

© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierte
Mag. Ulrike Straka
Jetzt vernetzen (LinkedIn)

Entdecken Sie weitere Veranstaltungen mit Australien-Bezug! Scannen Sie den QR-Code, um mehr zu erfahren!

Hören Sie rein: der Podcast der AUSSENWIRTSCHAFT zum Thema "Australien - no worries, mate!".

Schauen Sie rein: Melden Sie sich beim AussenwirtschaftsCenter Sydney für den Newsletter an.

Hier scannen oder klicken und über unsere Services weltweit für Sie und Ihr Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:
Recht, Steuern & Investitionen
Zoll, Import & Export
Reisen und vor Ort

AUSTRIA IST ÜBERALL.

© lyudmyla kharlamova | shutterstock

Disclaimer
Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren AußenwirtschaftsCentern.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SYDNEY,

T +61 2 92 47 85 81
E sydney@wko.at
W https://www.wko.at/aussenwirtschaft/neuseeland

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA